**_Gemeinde Rosendahl_**
Der Bürgermeister

Rosendahl, den 23.04.2010

# S i t z u n g s v o r l a g e Nr. VIII/129
# öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

| | |
|---|---|
| **Haupt- und Finanzausschuss** | **05.05.2010** |
| **Rat** | **06.05.2010** |

| | |
|---|---|
| **Betreff:** | **Erneute Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Rosendahl für das Haushaltsjahr 2010** |
| **FB/Az.:** | II / 902.41 |
| **Produkt:** | |
| **Bezug:** | Rat, 05.11.2009; TOP 5 ö.S., SV VIII/28<br>Rat, 28.01.2010, TOP 8 ö.S., SV VIII/90<br>VEA, 04.03.2010, TOP 6 ö.S., SV VIII/95<br>SchBA, 10.03.2010, TOP 8 ö.S., SV VIII/103<br>SpKFS, 11.03.2010, TOP 8 ö.S., SV VIII/98<br>PLBUA, 17.03.2010, TOP 9 ö.S., SV VIII/115<br>HFA, 18.03.2010, TOP 6 ö.S., SV VIII/117<br>Rat, 25.03.2010, TOP 8 ö.S. |

**Finanzierung:**

Höhe der tatsächlichen/ voraussichtlichen Kosten:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

**Beschlussvorschlag:**

1. Die gegenüber der Beschlussfassung vom 25.03.2010 durch Einfügung eines neuen § 7 und die sich daraus ergebende Änderung der bisherigen §§ 7, 8 und 9 in §§ 8, 9 und 10 geänderte und als Anlage II der Sitzungsvorlage VIII/129 beigefügte Haushaltssatzung der Gemeinde Rosendahl für das Jahr 2010 wird beschlossen.
2. Eine Ausfertigung der beschlossenen Haushaltssatzung ist dem Original der Niederschrift beizufügen.

**Sachverhalt:**

Im Rahmen des Anzeige- und Genehmigungsverfahrens durch die Aufsichtsbehörde, den Kreis Coesfeld, hat diese mit Verfügung vom 21.04.2010 das vom Rat am 25.03.2010 beschlossene Haushaltsicherungskonzept zum Haushalt 2010 genehmigt. Diese Genehmigung beinhaltet gleichzeitig die Genehmigung zur diesjährigen Verringerung der allgemeinen Rücklage um 1.886.430 €.

Mit vorstehender Verfügung wurde außerdem die Anzeigefrist nach § 80 Abs. 5 GO NW bis zum 31.05.2010 verlängert. Die v.g. Verfügung des Kreises ist dieser Sitzungsvorlage als **Anlage I** beigefügt.

Sachlicher Hintergrund für die Verlängerung der Anzeigefrist ist die Tatsache, dass in der beschlossenen und zur Anzeige gebrachten Haushaltssatzung im Hinblick auf das Haushaltssicherungskonzept die Festlegung des Jahres fehlt, in dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist. Nach Feststellung der Kommunalaufsicht entspricht die vorgelegte Haushaltssatzung für das 2010 daher nicht dem geltenden Recht und darf somit in dieser Form nicht bekannt gemacht werden. Zur Heilung dieses rechtlichen Mangels bedarf es einer erneuten Beschlussfassung der entsprechend angepassten Haushaltssatzung durch den Rat.

Die geänderte Haushaltssatzung ist dieser Vorlage als **Anlage II** beigefügt. Die einzufügende Textpassage zum Haushaltssicherungskonzept gemäß dem Muster des Innenministeriums NRW ist in der geänderten Haushaltssatzung unter § 7 abgebildet. Die bisherigen Paragraphen 7, 8 und 9 erhalten unter unveränderter Beibehaltung der textlichen Festlegungen die Paragraphenfolge 8, 9 und 10.

Im Auftrage:

| | |
|---|---|
| Isfort<br>Kämmerer | Niehues<br>Bürgermeister |

**Anlage(n):**

Anlage I - Verfügung des Kreises vom 21.04.2010
Anlage II - Geänderte Haushaltssatzung